

Gernot Back * 

Agentur für Arbeit Köln
Butzweilerhofallee 1

50829 Köln

Beschwerde gegen die Vermittlung sittenwidrig unterbezahlter
Dozententätigkeiten an Kunden der Arbeitsagentur Köln

20.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Arbeitgeber »Gesellschaft für Migrationsforschung und Bildung mbH«, der unter der [ID 10000-1195878244-S](#) am 11.09.2023 auf Ihrem Jobportal eine Anzeige geschaltet hat, die er zuletzt noch am 17.10.2023 bearbeitet hat, verstößt gegen die guten Sitten:

Er bietet 19,50 EUR pro Stunde! Bei einem Telefongespräch mit dem Sekretariat der Schule wurde klar, dass damit die Zeitstunde (à 60 Min) gemeint ist und nicht etwa die Unterrichtseinheit à 45 Min.

Wie der Internetseite des Kursanbieters unter <https://gmb-koeln.de/kursangebot/> zu entnehmen ist, finden Kurse vormittags und nachmittags jeweils von montags bis freitags innerhalb von 4 Zeitstunden statt, was jeweils 5 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten inklusive einer 15-minütigen Pause entspricht. Die 15 Minuten Pause muss der Kursleiter allerdings auch nach dem Unterricht zur Kursdokumentation noch dranhängen bzw. zur Bereitstellung von Unterrichtsmaterial vorarbeiten.

Entsprechend den Angaben des Arbeitgebers auf der Stellenbörse Ihres Internetportals ist eine Beschäftigung des Dozenten in »Teilzeit« oder »Vollzeit« (im Rahmen von 20 Std. bzw. 40 Zeitstunden) möglich. Der Arbeitgeber erwartet dabei offensichtlich, dass die Dozenten in »Vollzeit« sowohl einen Vormittags- als auch einen Nachmittagskurs unterrichten. Zeit für Unterrichtsvor- und -nachbereitung (z. B. Korrekturen von Tests, Diktaten und Aufsätzen), die unerlässlich für den Erfolg der Kursteilnehmer sind, ist dabei nicht einkalkuliert.

An staatlichen Grund-, Haupt- und Realschulen in NRW entspricht eine Vollzeitstelle von 41 Zeitarbeitsstunden pro Woche einer wöchentlichen Unterrichtsverpflichtung von 28 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten:

<https://bildungslexikon.gew-nrw.de/arbeitszeit>

Das bedeutet, dass mit einem Faktor von mindestens 1,46 von Unterrichtseinheiten auf Zeitstunden inklusive Unterrichtsvor- und -nachbereitung umzurechnen ist.

Für einen Vor- oder Nachmittagskurs bei dem Arbeitgeber »Gesellschaft für Migrationsforschung und Bildung mbH« müsste ein Dozent, der Unterrichtsvor- und -nachbereitung ernst nimmt, also mindestens 36,6 Zeitstunden pro Woche aufwenden, was, wenn man eine Regelarbeitszeit von 40 Zeitstunden zugrundelegt, mit etwa 90 % bereits fast einer Vollzeitstelle entspricht.

Vergütet werden soll eine solche, angebliche »Halbtagsstelle« allerdings nur mit 20 x 19,50 EUR, also mit einem wöchentlichen Bruttogehalt von 390 EUR oder bei feiertagsbereinigten durchschnittlich 21 Arbeitstagen im Monat einem monatlichen Bruttogehalt von 1.638,-- EUR und einem tatsächlichen Stundenlohn von 9,75 EUR, weit unter Mindestlohn, und das bei einer Tätigkeit, die idealerweise ein Hochschulstudium voraussetzt!

Das Stellenangebot der »Gesellschaft für Migrationsforschung und Bildung mbH« ist nicht nur grob sittenwidrig, sondern auch illegal! Sie sollten als Bundesagentur für Arbeit solche »Arbeitgeber« keine Stellenanzeigen in der Stellenbörse schalten lassen und solchen Integrationskursträgern im Übrigen auch keine Kursteilnehmer zuweisen!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Bah'.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Köln

Agentur für Arbeit Köln, Butzweilerhofallee 1, 50829 Köln

1627273

Gernot Back
Dortmunder Str. 33
51065 Köln

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht: 20. Oktober 2023

Mein Zeichen: BdG.10-1627273

Kundennummer: 1627273

(Bei jeder Antwort bitte angeben)

Servicerufnummer für Rückfragen

0800 4 5555 00 (Der Anruf ist für Sie gebührenfrei.)

Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr

Durchwahl: 0221 9429 0

E-Mail: Koeln@arbeitsagentur.de

Datum: 30. November 2023



Ihre Nachricht vom 20. Oktober 2023

Sehr geehrter Herr Back,

vielen Dank für Ihre Nachricht und die Zeit, welche Sie sich dazu genommen haben.

Die Agentur für Arbeit hat sich gegenüber Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen neutral zu verhalten. Ein sittenwidriges Verhalten ist für den Arbeitgeber-Service nicht erkennbar. Zudem gibt der Arbeitgeber-Service an, dass, sofern es sich nicht um eine Honorartätigkeit handelt, grundsätzlich von einer vollen Stunde in der Arbeitszeit und nicht von einer Unterrichtsstunde á 45 Minuten ausgegangen wird. 19,50 € Stundenlohn wäre hier ortsüblich zu bewerten.

Ich wünsche Ihnen für Ihre Zukunft und für das nahende Jahr 2024 alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Laue-Hans

Kundenreaktionsmanagement

Postanschrift
Agentur für Arbeit Köln
Butzweilerhofallee 1
50829 Köln

Besucheradresse
Butzweilerhofallee 1
50829 Köln

Bankverbindung
BA-Service-Haus
Bundesbank
IBAN:
DE50 7600 0000 0076 0016 17
BIC:
MARKDEF1760
Internet: www.arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr

Anfahrtsbeschreibung
Straßenbahnlinie 5
Richtung Sparkasse Am
Butzweilerhof bis Endhalteste
Sparkasse Am Butzweilerhof

Bitte nutzen Sie für Anliegen,
außer der Arbeitslosmeldung,
weiterhin unsere Service-
rufnummer (0800 4 5555 00)
oder unsere Online-Angebote